

chess Anersuechen Wolle ess mir in Argem nit auffnemmen, Sonder mich darfür ansehen, dass ich die mir vilfeltige Freündstuckh unnd Erwis-sene guethaten So bald nit Werde khönen in Windtschlagen, Sonder mich vill mehr der Müglichen danckbar- und Schuldigkeit befleissen; Unnd so ess nun die erste gelegenheit erdulden Wird, Solle dem hr Vetter bestem vermügen noch ein belieben beschehen; Allein wölle mir der H. V. Sein Wäplin wie er ess gern [auf dem untengenannten Becher hätte] unbeschwert überschiken, dass Selbige nebet meinem auffstehen Zelassen, demselben nachmahlen hiemit fründlichist Ersuechende, mich fürbass in alten gonsten unnd gepflogner Affection wie bisshero wol recomendirt Zue haben, Steht den tag meines Lebenss wo müglich Zue verschulden. Unss dabej aller Seitz Göttlicher Protection unnd den H. V. besonders Zue glücklicher Regierung wolbevelchends. ...".
 "Widerumb bim Martj[n S c h m i d?, von Baar] vertröstet er mich uffn Zurzachmarcht Zuo Pffingsten A.º [16]44[!]"

"Munera des laetus: corrumpunt taedia donum

Jn quo censendum est quid nisi dantis amor?

aliud

Te dare promitis, nec das mihi munera / S i m o n / Custos:

Nil tibi debebo, si mihi tarda dabis.

Sicuti dij vindictae tarditatem suplicij: gravitate compensant

Jta promissi tarditatem, muneris seu ponderis gravitatem compensabit!

den 14^{ten} ... [September] 1643: Erfrüschet herr veter Probst [Gott-hard Schmid] syn versprächen de novo by mier selbs mundtlich, mit vermelden wolle nechster Tagen selbs ein Reyss gen Zug nacher Einsidlen thun: und den bächer mitbringen etc.".

1) Zurlauben weilte damals vom 30. Juni bis 23. Juli 1641 als Tagsatzungs-gesandter von Stadt und Amt Zug auf der Jahrrechnung in Baden, s. EA V 2, 1206 (Nr. 953).

Original, mit Siegel. Dorsualnotizen von Beat II. Zurlauben
 AH 128, 460-461 - Blatt 460^v und 461^f leer

264

1651 Juli 31., Rorschach

A

SCHREIBEN VOM [ÄBTISCH-SANKTGALLISCHEN OBERVOGT] GEORG DIET-
 RICH REDING AN [ALT] AMMANN [UND DERZEITIGEN STADT- UND
 AMTSRAT] HPTM. BEAT II. ZURLAUBEN, ZUG

"Beinebend dis wenige weilen ich von den herren Eberzen [=Eberz] von Florenz ersuoht wurde wie beiligende Copia Jn sich halt, bittende

der herr Schwager welle mier so vill gunst erweisen mich zuoberichten, ob angedeute obligation und scritura bei seines herrn Bruoders [Heinrich I. Zurlauben] se[ligem] Erben [Anna Elisabeth Wallier und deren Kinder¹ - Beat II. Zurlauben war Nachlassverwalter? und an dessen Hinterlassenschaft mitinteressiert]² zefinden, und ob man mier selbige welle zuokomen lassen, oder wie es bewant, und weilen die herren Eberz herrn Sch[wager] **Beat Jacoben** [I. Zurlauben - dieser hatte gleich Hptm. Johann Kaspar **Ceberg** 1647 dem Regiment Lusser in florentinischen Diensten eine Compagnie zugeführt -]³ vor disem zuo Florenz Jn unterschiedlichen occasionen gedient, will ich hoffen, mein gg. herr Schwager werde unbeschwert sein selbiges zuovergleichen. So dan man mier selbige will folgen lassen, will ich das besiglete procuratorum angenz dargegen erscheinen, sover man an der beiligenden copia nit vernüogt ist. und wird ich mich, Forderst die herren Eberz Jn begebenden occasionen hingegen auch obligiert finden lassen. uns Gott befellende."

"Beantwortet den 18^{ten} Augsten 1651:"

1) s. Meier/Zurlaubiana "Stammtafel" 864 unter 7.6.

2) Zum Hintergrund s. Zurlaubiana AH 122/39 spez. auch Anm. 4.

3) s. ebenda AH 128/258

Original, mit Siegel. Dorsualnotiz von Beat II. Zurlauben
AH 128, 462-463 - Blatt 462^v und 463^r leer

265

1650 September 4., Antibes

A

SCHREIBEN VON [GARDEFÄHNRICH HANS] JAKOB HERMANN AN HEINRICH I. ZURLAUBEN, [GARDE]HAUPTMANN "ÜBER EIN COMPAGNIE EYDTGENOSSEN IN DIENSTEN JHR KÖNIGL. MAYESTET IN FRANCKHREICH [LUDWIG XIV.]", ZUG

"Ew. Gestr. habe ich den letsten July, alss der [Waffen-]Stillstand mit dem feind [- Spanien gemeint -] gemacht worden, von Langon [=Porto Longone] auss geschrieben, wie es mit der Compagnie bestellt, und dz herr Fendrich [Andreas] **Pollen**, [die Soldaten] Florin **Magnus**, Peter Jtten [=Iten], und Andress Sallman [=Sallmon], wie auch sonst etlich und dreyssig man¹ von der Compagnie verlohren worden, auch herr Pollen seel. nach seinem Todt nicht mehr alss 590 fr. paargelt hinder sich gelassen, Ursachen M: [Gouverneur von Piombino, Melchior de La Tour, Sieur de] Noliac [=Nouaillac] ihme nichts mehr wollen